



Zisternen- und Holztransporte



Mätteligugetstrasse 58
CH-6105 Schachen/LU

T 041 497 43 22
M 079 642 98 80

otto.husmann@bluewin.ch
Fax 041 497 43 28

Eröffnung Strassenverkehrshalle im Verkehrshaus

- Galliker Junior Day 2017
- Dialog mit Thomas Rentsch, neuer Direktor beim VSCI

SpanSet®



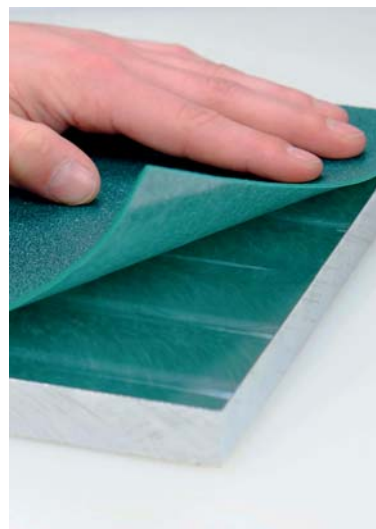
secutex secuGrip®-90-Laminat

ist ein starkklebendes Anti-Rutsch-Laminat für den flexiblen Einsatz auf glatten Untergründen. Die bis zu 2 mm dicke secuGrip 90-Beschichtung hat einen hohen Reibungskoeffizient und ist extrem abriebfest.

secuGrip®-90-Laminat

secuGrip®-90-Laminat ist unser neues, selbstklebendes Anti-Rutsch-Laminat, das Sie selbst verarbeiten können. Die bis zu 2 mm dicke secuGrip-90-Beschichtung erreicht bei gängigen Materialpaarungen einen Reibbeiwert von $\mu = 0,6$ und ist sehr abriebfest und langlebig. Die Montage ist genauso simpel wie einfach: Die Rückseite ist mit Acrylat-Kleber beschichtet und hält auf vielen glatten Untergründen, wie zum Beispiel: **Metallen, Holz, Glas, Keramik, Stein, Papier und Pappe, Gewebe, verschiedene Kunststoffe und Weichkunststoffe.**

www.spanset.ch



IMPRESSUM**2/17 Juni****Herausgeber und Redaktion:**

Schweizerischer Nutzfahrzeugverband
Sektion Zentralschweiz
Bahnhofstrasse 21, 6003 Luzern
Telefon 041 410 77 35
Telefax 041 210 22 81
astag@d-partners.ch

Redaktionskommission:

Peter Bucheli (Redaktionsleiter)/pb
Federico Domenghini/fd
Brigitte Heggli/hb
Christian Kempter-Imbach/cki
Toni Schmid/ts

Inserate:

Frau Fabia Wunderlin
Bahnhofstrasse 21
6003 Luzern
astag@d-partners.ch
Telefon 041 410 77 35
Telefax 041 210 22 81

Satz und Druck:

von Ah Druck AG, Sarnen
Telefon 041 666 75 75
vonahdruck@vonahdruck.ch

Erscheinungsweise: 4 × jährlich**Auflage:** 1900 Exemplare**Inhalt**

- 2** Neueröffnung der Halle
Strassenverkehr
- 5** ASTAG und Les Routiers Suisses am
Family Truck Festival in Alpnach
- 9** Galliker Junior Day 2017
- 14** Protokoll der 37. ordentlichen
Generalversammlung der ASTAG
Sektion Zentralschweiz
- 22** Mitgliederversammlung Car Tourisme
Suisse/Zentralschweiz
- 25** Der VSCI unter neuer Führung
- 28** In der Welt der Nutzfahrzeuge zuhause;
in Emmen und Kägiswil daheim
- 31** Bezugsquellennachweis
- 32** Veranstaltungskalender

25 Jahre OHT Otto Husmann Transporte

Als innovatives und leistungsstarkes Unternehmen decken wir seit 25 Jahren hohe Erwartungen an Zisternen-Holz- und Granittransporte ab. Als Kleinbetrieb sind wir in der Lage, schnell und termingerecht auch auf spezielle Kundenwünsche einzugehen. Aufgrund fairer Arbeitsbedingungen, freundlichen Umgangsformen und leistungsangepasster Entlohnung können wir uns auf ein langjähriges, top motiviertes Mitarbeiterteam stützen. Zum Firmenjubiläum haben wir unseren sehr modernen Fuhrpark mit dem besonders leistungsstarken Volvo FH16/750 ergänzt. Dies zur Motivation unserer Mitarbeiter und zum Nutzen unserer treuen Kundschaft.

OHT Otto Husmann Transporte

Mättelguetstrasse 58, CH-6105 Schachen





Zisternen-
und Holztransporte



Mättelguetstrasse 58
CH-6105 Schachen/LU

T. 041 497 43 22
M. 079 642 98 80

otto.husmann@bluewin.ch
Fax. 041 497 43 28

Neueröffnung der Halle Strassenverkehr

Am 12. April dieses Jahres ist die neue Halle Strassenverkehr des Verkehrshauses in Luzern eröffnet worden. An diesem Tag liessen sich nicht nur eine Vielfalt von zwei- bis vierrädrigen Vehikeln, sondern – wie die Abbildungen zeigen – auch zahlreiche prominente Gäste blicken. Ebenfalls mit dabei und zwar nicht nur als Gast, sondern ebenfalls als Ausstellungspartner, war unser Berufsverband, welcher durch unseren Vizedirektor Dr. André Kirchhofer, begleitet durch eine kleine Delegation aus Bern sowie unseren Sekretär RA Federico Domenghini vertreten war.

Mit zahlreichen Kleinmodellen, aber auch mit einem Originallastwagen mit einer modernen Kabine, welche von den Besuchern begangen werden kann, wird klargemacht, dass die Nutzfahrzeuge für unsere heutige Gesellschaft eine grosse Bedeutung haben. Eine Vitrine widmet

sich des Weiteren der hundertjährigen Entwicklung des Personentransportes. Die neue Halle Strassenverkehr ist nicht nur eine gelungene Dauerausstellung, welche das breite Universum unserer Mobilität aus historischer und technischer Sicht bestens präsentiert, sondern auch eine Hommage an den renommiertesten Autoproduzenten der Schweiz: Peter Monteverdi. Die prächtigen und einzigartigen Kulturgüter unserer schweizerischen Autoindustrie haben in der neuen Halle einen würdigen Platz gefunden.

Die ganze Ausstellung enthält schliesslich eine Vielfalt spielerischer Elemente wie die Spiegelwelt «See You» oder ein Kabelroboter, welche die Besucher in die faszinierende Welt direkt miteinbeziehen.

fd





© Verkehrshaus Luzern



© Verkehrshaus Luzern



© Verkehrshaus Luzern



© Verkehrshaus Luzern



INNOVATIONEN, DIE FÜR SIE ARBEITEN

Volvo Group (Schweiz) AG
Truck Center Zentralschweiz
Sedelstrasse 7
6020 Emmenbrücke
Tel. 041 268 15 60

Volvo Trucks. Driving Progress



ASTAG und Les Routiers Suisses am Family Truck Festival in Alpnach

Der Verband Les Routiers Suisses feiert 2017 sein 60-jähriges Bestehen. Dieses Jubiläum gab den Impuls für ein schon seit längerem fälliges Fest. Am Samstag und Sonntag, 27. und 28. Mai 2017, war es so weit. Auf dem Flugplatz Alpnach trafen sich Transportunternehmer, Chauffeure, Familien und Interessierte, die einen Bezug zum Strassentransport haben. Alle wurden herzlich willkommen geheis-

sen. Das Festival hat den Besuchern und Beteiligten viel Freude bereitet, und es wird allen in bester Erinnerung bleiben. Gemütliches Beisammensein, Unterhaltung und Diskussionen über die Zukunft des Strassentransportes hatten ebenso Platz wie so manche alte Geschichte, an die man sich schmunzelnd erinnerte. Die Bilder sprechen für sich und geben ein paar Impressionen von Alpnach wieder.



Mit ein wenig Glück konnte man von der ASTAG-Crew ganz tolle Preise entgegennehmen.



Stets ein Publikumsmagnet unter den Truckern: Geschicklichkeitsübung beim Fahren und Manövrieren mit dem neuen Scania S 580.



So präsentierte sich der neue ASTAG-Stand beim Eingang zum Family Truck Festival in Alpnach.

FERNVERKEHR
BAUREIHE T



SCHWERER
BAUSTELLENEINSATZ
BAUREIHE K



RENAULT
TRUCKS
DELIVER

BAUSTELLENEINSATZ
BAUREIHE C



VERTEILERVERKEHR
BAUREIHE D



VERTEILERVERKEHR
BAUREIHE D



NUTZFAHRZEUGE
WINDLIN
MEHR DRIVE



J. Windlin AG – Ihr Renault Partner für die Zentralschweiz
Vorderschlund 1, CH-6010 Kriens, Telefon +41 41 318 01 01
Stanserstrasse 113, CH-6064 Kerns, Telefon +41 41 666 01 01
www.windlin.ch



60 Jahre Les Routiers Suisses: ein Arbeitnehmer-Verband im Wandel

Es hat sich inzwischen viel verändert. Die Grenzen sind offener geworden, die Kommunikation hat eine gewaltige Entwicklung durchgemacht, Fahrzeuge sind sauberer und effizienter geworden. Die Strassen sind zwar heute komfortabler, aber oft überlastet. Die Schweiz ist ein Dienstleistungsland geworden und die Bevölkerung hat sich in den letzten 60 Jahren nahezu verdoppelt. Der gemütliche Überlandverkehr ist passé. Inzwischen bewegt sich der Routier fast immer in überbautem Gebiet. Auch gewisse Sorgen und Bedürfnisse der Chauffeure haben sich verändert. Technische Probleme mit Lastwagen sind eher in den Hintergrund getreten. Die Kunden sind dafür anspruchsvoller geworden. Disponenten und Kunden sind einfach telefonisch erreichbar. Der Verkehr hat enorm zugenommen, und die Gesetze werden strenger durchgesetzt. Fähigkeiten können nicht mehr durch trial and error (Versuch und Irrtum) auf der Strasse erarbeitet werden. Die Aus-

bildung ist zu einem wichtigen Faktor des Chauffeurberufs geworden. Trotz aller Veränderungen muss ein Chauffeur nach wie vor hauptsächlich bei den Kunden und auf der Strasse beweisen, was er kann. So muss er zum Beispiel oft vor Ort Entscheidungen fällen und seine Arbeitszeit effizient einsetzen. Die Zeit ist knapp und dadurch kostbar geworden. Chauffeur: ein interessanter Beruf, der viel Selbständigkeit und Verantwortungsbewusstsein verlangt. In Zukunft stehen neue Herausforderungen an. Können einheimische Chauffeure bei den hohen Lebenskosten weiter bestehen? Braucht es überhaupt noch Chauffeure, wenn LKWs selbst fahren? Wie lange fahren wir noch mit Diesel? Das eine oder andere Problem wurde an diesem Festival thematisiert. Es wird uns aber auch in Zukunft noch stark beschäftigen.

Wir bleiben am Ball, verfolgen die Entwicklungen genau und werden bei Bedarf eingreifen, damit es auch in Zukunft attraktiv bleibt, Chauffeur zu sein.

pb

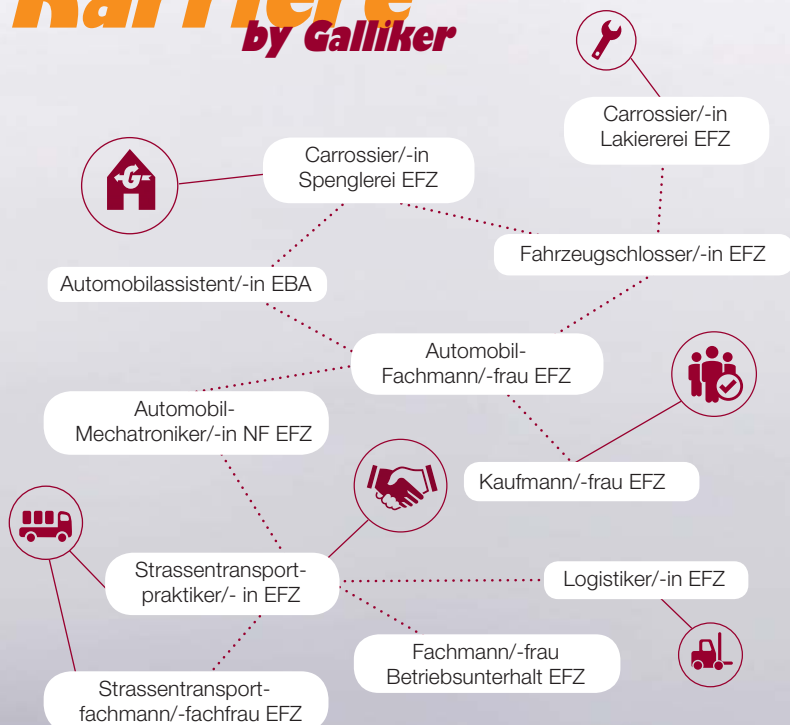


Der ASTAG-Stand bot auch Gelegenheit für Fachgespräche unter ASTAG-Vorstandsmitgliedern.



Wurst, ein kühles Getränk und gute Musik - dies gehört einfach zum Family Truck Festival in Alpnach.

Karriere by Galliker



In der faszinierenden Berufswelt von Transport und Logistik.

www.galliker.com



Galliker Junior Day 2017

Neue Wege im Bereich der Nachwuchsförderung und Nachwuchsrekrutierung



«Inside Galliker» steht in grossen Buchstaben auf dem Lastwagen, der soeben vorüberfährt. Beim Blick in die Kabine fällt sofort auf, dass der Fahrer noch keine 14 Jahre alt sein kann. Kaum schafft er es über das Lenkrad des grossen Gefährts in die weite Welt hinauszuschauen, doch seine Augen strahlen. «Fahre selber mit einem LKW» ist nur eine von vielen Attraktionen, die am 20. Mai 2017

anlässlich des Galliker Junior Days weit über 100 Jugendlichen aus der Region angeboten wurden. Gemeinsam mit ihren Eltern kommissionierten sie als Logistiker ihren eigenen Lego-Stapler, pilotierten als Rennfahrer Seifenkisten durch Raum und Zeit, konstruierten als Fahrzeugschlosser kleine Traumlastwagen oder ergründeten als Kaufleute die Geheimnisse von Transport und Logistik.





Ihr Partner für Marine- und LKW-Ersatzteile

Caviglia AG

Telefon 041 367 21 51

Automotive Spare Parts

Telefax 041 367 21 50

Grimselweg 3

sales@caviglia-lucerne.com

6005 Luzern

www.caviglia-lucerne.com

Karosserieteile für Lastwagen der Marken

**MERCEDES / MAN / RENAULT
VOLVO / IVECO / SCANIA / DAF**



ACTROS
Safety Edition

Mit Sicherheit mehr Effizienz.

www.mercedes-benz/safetyedition

NUTZFAHRZEUG-ZENTRUM LUZERN

Unterwilrain 16 · 6014 Luzern · T 041 259 02 02
www.merbagretail.ch/nfluzern

MERBAGRETAIL.CH
MERCEDES-BENZ AUTOMOBIL AG
Mein Partner für Nutzfahrzeuge seit 1912.



Für die Galliker Transport AG spielen – mit Blick auf die Zukunft – die jungen Nachwuchstalente eine entscheidende Rolle. Das Familienunternehmen mit über 1'500 Arbeitsplätzen allein im Wigertal hat aktuell wichtige zukunftsweisende Projekte am Laufen. Um aber den immensen Herausforderungen der rasanten Entwicklung mit selbstfahrenden Autos oder Lastwagen, vollautonomen Paketdrohnen, Gütertransporten im Untergrund, dem wachsendem E-Commerce-Volumen und der zunehmenden Digitalisierung gewachsen zu sein, braucht es die fleissigen Hände und die klugen Köpfe der jungen Generation.

Aus diesem Grund haben rund 50 Galliker-Lernende zusammen mit ihren Ausbildnern den künftigen Nachfolgerinnen und Nachfolgern für einen Tag die Türen zu ihren Arbeitsstätten geöffnet und aufgezeigt, wie weit man es in der Galliker-Berufswelt bringen kann. «Auf jeden Fall viel weiter, als ich es je gedacht hätte», meinte ein überraschter und zufriedener Familienvater beim Abschied, stellvertretend für viele andere Besucher, die dank dem Blick hinter die Kulissen zu echten Galliker-Insidern geworden sind.

pb



Ökologie – darauf fahren wir ab!



www.imbach-logistik.ch

energiegeladen!

buholzer batterien

sternmattweg 4b ♦ 6010 kriens 2 ♦ telefon 041 310 33 85 ♦ fax 041 310 72 28
info@buholzer-batterien.ch ♦ www.buholzer-batterien.ch



VW Nutzfahrzeuge kauft man bei Scania Schweiz AG

Ihr Nutzfahrzeugspezialist für Verkauf, Wartung, Reparatur und Finanzierung.
First Class Service. Mehr als Sie erwarten.



Nutzfahrzeuge



Scania Schweiz AG

Buholzstrasse 6, 6032 Emmen
Tel. 041 268 64 64

vw-truck.ch



SCANIA. PREMIUM NEW DEFINED.

Scania Schweiz AG
Buholzstrasse 6
6032 Emmen
Tel. 041 268 64 64
scania.ch



**TRUCK OF
THE YEAR**

Protokoll der 37. ordentlichen Generalversammlung der ASTAG Sektion Zentralschweiz

**Montag, 1. Mai 2017, 18.00 Uhr,
Kernser Edelpilze GmbH, Kerns (OW)**

Beginn: 18.00 Uhr
Vorsitz: Christian Kempster-Imbach
Protokoll: Federico Domenghini
Anwesend: 64 Stimmberechtigte

Traktanden:

1. Begrüssung durch den Präsidenten
2. Wahl der Stimmenzähler
3. Protokoll der 36. Generalversammlung vom 25. April 2016 in Zug
4. Jahresbericht des Präsidenten
5. Jahresrechnung:
 - a) Bericht der Kassierin
 - b) Revisorenbericht
 - c) Genehmigung der Jahresrechnung und Déchargeerteilung an Kassierin und Vorstand
 - d) Budget 2017
 - e) Festsetzung der Mitgliederbeiträge 2018
6. Wahlen
 - a) Vorstandsmitglied (Fachgruppe TaxiSuisse)
 - b) Ersatzrevisor
 - c) Delegierte
7. Anträge der Mitglieder
8. Diverses

1. Begrüssung durch den Präsidenten

Der Präsident Christian Kempster-Imbach begrüsst die Anwesenden und freut sich, dass die 37. Generalversammlung bei der Firma Kernser Edelpilze GmbH in Kerns abgehalten werden darf und dankt sowohl den Organisatoren sowie dem Gastgeber Sepp Häcki für die Zurverfügungstellung der Infrastruktur. Der Präsident richtet sodann einen speziellen Gruss an Regierungsrat Paul Federer, an die Altpäsidenten Walter Imbach und Peter Galliker, an die ehemaligen Vorstandsmitglieder, an alle Neumitglieder, an die Vertreter der Les Routiers Suisses (Sektionen LU/OW/NW/ZG), an die Experten der Lehrabschlussprüfungen, an die Vertreter der ASTAG Schweiz sowie an unseren heutigen Referenten Regierungsrat Paul Federer, Vorsteher des Bau- und Raumentwicklungsdepartements des Kantons Obwalden. Schliesslich bedankt sich der Präsident bei unseren Sponsoren, nämlich bei der Nutzfahrzeug Zentralschweiz AG und der Continental Suisse SA.

2. Wahl der Stimmenzähler

Der Präsident schlägt vor, auf die Wahl von Stimmenzählern zu verzichten und

allenfalls darauf zurückzukommen, wenn sich das Bedürfnis ergeben sollte. Die Generalversammlung ist damit einverstanden.

3. Protokoll der 36. Generalversammlung vom 25. April 2016 in Zug

Das Protokoll der 36. Generalversammlung vom 25. April 2016 wurde im ASTAG Info 2/2016 vom Juni 2016 publiziert. Einige Exemplare dieses Heftes liegen beim Eingang auf. Auf Antrag des Präsidenten wird das Protokoll unter Verdankung an den Verfasser einstimmig genehmigt.

4. Jahresbericht des Präsidenten

Der Jahresbericht des Präsidenten wurde im ASTAG Info 1/2017 publiziert. Der Präsident verzichtet darauf, den Bericht in seiner ganzen Länge zu verlesen und fasst lediglich einige Punkte zusammen.

Der Präsident bedankt sich im Weiteren bei allen Vorstandsmitgliedern und sowie bei allen Ressortchefs für ihre wertvolle und professionelle Arbeit. Abschliessend bedankt er sich ganz herzlich beim Sekretariat für die gute und angenehme Zusammenarbeit und wertvolle Unterstützung.

Der Jahresbericht des Präsidenten wird einstimmig genehmigt.

5. Jahresrechnung

a) Bericht der Kassierin

In Vertretung der Kassiererin unserer Sektion, Frau Sibylle Weber, erläutert

der Präsident die Jahresrechnung 2016 und hält zusammenfassend fest, dass Ertrag und Aufwand zu einem Gewinn von CHF 2'827.86 geführt hat. Des Weiteren hält er fest, dass sich das Vereinsvermögen per 31. Dezember 2016 aus Rückstellungen von Fr. 44'290.39 und einem freien Vereinsvermögen von Fr. 58'636.64 zusammensetzt.

b) Revisorenbericht, Genehmigung der Jahresrechnung und Décharge-erteilung an Kassierin und Vorstand

Revisor Richard Gebistorf verliest im Namen der Revisoren den entsprechenden Bericht. Die beiden Revisoren haben die Jahresrechnung geprüft, Belege und Saldi kontrolliert und festgestellt, dass alles in Ordnung ist. Aus diesem Grund beantragt er der Generalversammlung, die Jahresrechnung 2016 zu genehmigen und dem Vorstand Décharge zu erteilen. Diesem Antrag wird ohne Gegenstimme zugestimmt.

c) Budget 2017 und Festsetzung der Mitgliederbeiträge 2018

Der Präsident erläutert des Weiteren das Budget 2017 und fasst dessen wichtigste Positionen zusammen. Er schlussfolgert, dass aufgrund der budgetierten Einnahmen von Fr. 82'805.– und Ausgaben von Fr. 81'700.– sich der Einnahmen-Überschuss für das Jahr 2017 auf Fr. 1'105.– belaufen wird.

Betreffend den Mitgliederbeitrag 2018 schlägt der Vorstand vor, diesen auf den Ansätzen des Jahres 2016 zu belassen.

Auf Antrag des Präsidenten stimmt die Generalversammlung dem Budget 2017 sowie den Mitgliederbeiträgen 2018 einstimmig zu.



6. Wahlen

a) Neues Vorstandsmitglied

Der Präsident betont, dass die ASTAG auch eine Interessensvertreterin der Taxisbranche ist, was rechtfertigt, jemanden aus dieser Branche in den Vorstand einzuschliessen. Im Rahmen eines persönlichen Gesprächs mit dem Präsidenten und dem Sekretär, hat sich der Unternehmer und Geschäftsinhaber der Taxi Keiser AG in Zug, Sven Sattler, zur Verfügung gestellt, unseren Vorstand in Bezug auf die Bedürfnisse der Taxiunternehmen unserer Sektion zu unterstützen. Der Vorstand schlägt daher vor, Herrn Sven Sattler in den Vorstand der ASTAG Sektion Zentralschweiz aufzunehmen.

Die Generalversammlung stimmt dem Antrag des Vorstandes einstimmig zu.

b) Ersatzrevisor

Der Präsident hält fest, dass der erste Revisor, Richard Gebistorf, turnusgemäss als Revisor ausscheidet. Herr Markus Würsch wird erster Revisor und der bisherige Ersatzrevisor, Bruno Villiger, wird zweiter Revisor. Der Vorstand schlägt als Ersatzrevisor Herrn Christian Imfeld vor.

Auf Antrag des Präsidenten wird Christian Imfeld einstimmig zum Ersatzrevisor gewählt.

c) Delegierte

Der Präsident hält fest, dass unsere Sektion Anspruch auf 9 Delegierte hat. Damit unsere Sektion ihre Rechte im Rahmen der Delegiertenversammlung weiterhin wahrnehmen kann, schlägt der Präsident vor, dass die Vorstandsmitglieder, die Herren Hansruedi Flück-





Abächerli und Mario Stuber, welche letztes Jahr als neue Vorstandsmitglieder gewählt wurden, als Delegierte gewählt werden.

Die vom Präsidenten vorgeschlagenen Delegierten werden von der Generalversammlung einstimmig gewählt.

7. Anträge der Mitglieder

Es sind innert der statutarischen Frist keine Anträge von Mitgliedern eingegangen. Auf Anfrage des Präsidenten ergeben sich auch keine spontanen Anfragen aus der Versammlung.

8. Diverses

Mutationen

Der Präsident hält fest, dass wir seit unserer GV 2016 insgesamt 12 Eintritte und 12 Austritte verzeichneten. Der Stand per Ende März 2017 beträgt 350 Mitglieder.

Weitere Daten

Der Präsident orientiert die Anwesenden über die diesjährige Delegiertenversammlung, welche am 18. Mai 2017 in Murten stattfinden wird.

Dank an Organisatoren und Anwesende

Der Präsident richtet seinen Dank nochmals an Hansruedi Flück-Abächerli und Tom Christen für die ausgezeichnete Organisation der diesjährigen Generalversammlung sowie für die sehr interessante Führung bei der Firma Kernser Edelpilze GmbH. Des Weiteren dankt er allen Anwesenden für ihr Erscheinen und schliesst die GV um 19.00 Uhr.

Es folgt das Referat von Gallus Bürgisser, Vize-Direktor der ASTAG Schweiz, mit Informationen aus der Verbandszentrale.

Kerns, den 1. Mai 2017

Lic. iur. Federico Domenghini, Sekretär





**Wirkungsvoll
beschrifteten!**

Auto- und LKW-Beschriftungen
nach Mass

Rösli Reklame GmbH
Hackenrütli 6 | 6110 Wolhusen | Phone 041 490 00 60
www.roesli-reklame.ch



**Kompetenz-Center
Nutzfahrzeuge**

Cooltrans

**Der starke
Partner für
Nutzfahrzeuge!**

Cooltrans AG
Stationsstrasse 88
CH-6023 Rothenburg
Tel. 041 262 09 06
www.cooltrans.ch



Der neue Crafter. Die neue Grösse.



Jetzt Offerte
anfordern!



Der neue Crafter. Praktisch, wirtschaftlich und innovativ wie nie.

Mit dem neuen Crafter hat Volkswagen ein Nutzfahrzeug gebaut wie nie zuvor. Als komplette Neuentwicklung bietet er kundenorientierte Transportlösungen bei höchster Wirtschaftlichkeit. Der neue Crafter ist auf die Bedürfnisse und Anforderungen der vielfältigen Nutzergruppen abgestimmt, um das beste Nutzfahrzeug seiner Klasse zu sein. Erhältlich mit Front-, Heck- und Allradantrieb 4Motion. Und als Einziger mit 8-Gang-Automatik für alle Antriebsvarianten. Fordern Sie heute noch Ihre persönliche Offerte an. **VW Nutzfahrzeuge. Die beste Investition.**



Nutzfahrzeuge

amag

AMAG Ebikon

Luzernerstrasse 17, 6030 Ebikon

Tel. 041 444 44 00, www.ebikon.amag.ch

Mitgliederversammlung Car Tourisme Suisse / Zentralschweiz

Am Mittwoch, 22. März 2017 lud Obmann Marco Gössi zur Mitgliederversammlung der zentralschweizer Car-unternehmer bei der SGV ein. Rund 40 Personen (inkl. Sponsoren und Lieferanten) waren anwesend.

Nachdem die Traktanden wie immer schnell abgehandelt werden konnten, überraschte der Präsident mit einem Spezialgast, nämlich Grossstadtrat Roger Sonderegger von der CVP, welcher mit einem äusserst informativen Referat über das Museggparking eine angeregte Diskussion auslöste. Hier darf man gespannt sein, wie sich die Parksituation für die Reisebusse in Luzern in den nächsten Jahren entwickeln wird. Das Museggparking ist sicher eine sehr prüfenswerte Option! Es ist wirklich wün-

schenswert, dass die ASTAG, CTS und die Carunternehmer in wichtige Entscheidungen miteinbezogen werden.

Anschliessend ging es gemäss Einladung weiter mit dem Vortrag des neuen CTS Präsidenten Roger Kopf, welcher sich kurz vorstellte und über die aktuellsten Probleme unserer Branche berichtete (Kabotage, Parkplätze schweizweit, Papierkrieg etc.).

Präsident Christian Kempster-Imbach überbrachte spontan Grüsse der ASTAG Sektion Zentralschweiz und forderte die Carhalter auf, an der Generalversammlung vom 1. Mai 2017 in Kerns teilzunehmen. Danach informierte Stefan Huwyler, Bereichsleiter Personentransport der ASTAG, ebenfalls aus erster Quelle über Neuerungen und Stolpersteine der Branche. Im anschliessenden, wie im-



mer gemütlichen Teil, wurde die SGV-Werft und die Shiptec mit dem Aushängeschild «MS 2017» besichtigt. Dieses neue, tolle Schiff sticht im Mai 2017 erstmals in See und wird dann auch auf einen «richtigen Namen» getauft. In dieser Werft wurden seit 1931 bereits elf Diesel-Motorschiffe gebaut! Werner Lüönd, Leiter Marketing & Sales, informierte die Anwesenden auf der «MS Cirrus» über die Geschichte der SGV sowie über aktuelle, spannende Projekte. Danach hiess es «Leinen los» und alle erlebten während einer Rundfahrt einen gemütlichen Abend bei feinstem Essen unter Berufskollegen und Lieferanten.

Eventuell wird die Mitgliederversammlung von CTS auf 2018 in die Generalversammlung der ASTAG Zentralschweiz integriert. Gespräche zwischen den beiden Vorständen finden statt und man darf auch hier gespannt sein, wie es weitergeht. Auf jeden Fall freuen wir uns bereits auf das Zusammensein im 2018. Die Gespräche sind doch immer sehr interessant und es ist schön, die Kollegen mal nicht nur per Telefon oder E-Mail zu erleben.

Vielen Dank an die Organisatoren dieses Touristiker-Anlasses.

bh



Roger Kopf, Marco Gössi, Christian Kempter-Imbach



Stefan Huwyler, Roger Kopf, Marco Gössi, Wendelin Murer, Roland Zemp





Jeder Situation gewachsen!

Hervorragende Kilometerleistung
Extreme Robustheit
Verlängerte Reifenlebensdauer*

Die neue On/Off Lkw-Reifenserie:
M-STEER 001, M-DRIVE 001 und M-TRAILER 001



* Dies bezieht sich auf das Total Tyre Life Konzept, welches Ihnen die Möglichkeit bietet, die Lebensdauer der Reifen durch die hochwertige Bandag Runderneuerung zu verlängern.

Bridgestone Europe NV/SA, Zaventem
Niederlassung Spreitenbach - Schweiz

Mehr Informationen finden Sie auf unserer Webseite.

www.bridgestone.ch

Der VSCI unter neuer Führung

Dialog mit Thomas Rentsch, Direktor des Schweizerischen Carrosserieverbandes VSCI



Persönliche Daten

Name: Thomas Rentsch
 Ausbildung: Sekundarlehrer, Trainer Leistungssport mit eidg. FA
 Tätigkeit: Geschäftsführer
 Familie: verheiratet
 Freizeit: Sport, Musik, Natur

Herr Rentsch, Sie sind seit Anfang April 2017 Direktor des Schweizerischen Carrosserieverbandes VSCI. Zu dieser Wahl gratuliere ich Ihnen ganz herzlich! Sie führten vorher seit neun Jahren sehr erfolgreich den Bereich der Berufsbildung. Was war Ihre Motivation, die Leitung des VSCI zu übernehmen?

Ich war bereits Stellvertreter des Geschäftsführers, als dieser in Pension ging. Somit befasste ich mich schon länger mit Themen, die weit über die Bildung hinausgingen. Zudem verfüge ich durch die Vernetzung von Bildung mit Technik, Wirtschaft und vor allem mit Betrieben seit Jahren über ein umfassendes Netzwerk in allen Bereichen, die für die erfolgreiche Geschäftsführung relevant sind. Diese in einem sehr dynamischen Markt zu vernetzen und weiterzuentwickeln ist eine spannende Herausforderung, die mich reizt. Mir ist es wichtig, dass die Branche von einem starken Verband profitieren kann. Dazu möchte ich meinen Beitrag leisten.

Wie muss man sich einen Arbeitstag des Direktors des VSCI vorstellen? Gibt es da mehr Alltagsfreuden oder mehr Alltagsärger?

Im Moment kann ich nur über den Arbeits- tag eines Geschäftsführers sprechen, der

gleichzeitig weiter die Bildungsverantwortung trägt, denn mein Nachfolger in der Berufsbildung hat die Stelle noch nicht angetreten. Dieser Alltag ist geprägt von Sitzungen, öffentlichen Auftritten, Netzwerkpflege, dem Einlesen in neue Dossiers, Personalgesprächen und vielem mehr. Jeder Tag, ja manchmal gar jede Minute steht etwas ganz anderes an. Über Langeweile kann ich mich also sicher nicht beklagen. Ich hoffe, dass ich bald mal mehr Zeit am Schreibtisch verbringen kann, denn dort stapeln sich unterdessen viele Arbeiten.

Die Nutzfahrzeugbranche der Schweiz, die sich aus den Transporteuren und der Fahrzeugbauindustrie zusammensetzt, wird von Persönlichkeiten geprägt. Eine solche sind auch Sie als Direktor des VSCI. Welche Rolle spielen Sie an der Nahtstelle zwischen den «Transportlern» und den Fahrzeugbauern?

Der VSCI und damit auch der Geschäftsführer vertreten den Fahrzeugbau in der Schweiz. Ich sehe es als meine Aufgabe an, dem heimischen Fahrzeugbau zur Seite zu stehen, so dass der Werkplatz Schweiz in den Bereichen Neuanfertigung und Reparatur von Nutzfahrzeugen trotz schwieriger Bedingungen im



Starparade.

Nutzfahrzeuge von Mercedes-Benz setzen Massstäbe.

Der Actros, Antos, Arocs und Atego sind dank besonders effizienter Motoren und wegweisenden Sicherheitssystemen wirtschaftlicher, ökologischer und sicherer denn je.

Citan, Sprinter und der neue Vito bieten für jeden Einsatz den richtigen Transporter und reduzieren mit dem Massnahmenpaket BlueEFFICIENCY nachhaltig den Treibstoffverbrauch und die Emissionen.

www.mercedes-benz.ch

Mercedes-Benz



Grund 2, 6234 Triengen
Tel. 041 935 40 50
info@grund-ag.ch
www.grund-ag.ch

internationalen Umfeld für die Schweizer Transportunternehmen als Hauptgeschäftspartner erhalten bleibt. Zudem gilt es dafür zu sorgen, dass den Betrieben qualifizierte Fachkräfte zur Verfügung stehen, welche die bekannte Schweizer Qualität sicherstellen. In diesen Bereichen kann der Verband wertvolle Unterstützung bieten.

Der Güterverkehr wird in der Schweiz massgeblich durch politische Entscheidungen des Bundes und der Kantone geprägt. Dies trifft besonders auf den Strassen-transport und die Fahrzeugbaubranche zu. Haben Sie eigentlich einen guten Draht zu den Entscheidungsträgern beim Bund und bei den Kantonen?

Ich muss gestehen, dass ich zwar regelmässig zu Gunsten unserer Branche an der Urne abstimme, selber aber nicht politisch aktiv bin. Leider fehlt es dem VSCI und dem Transport-, respektive Autogewerbe generell an politischem Einfluss. In diesem Bereich muss sich der VSCI zusammen mit den verwandten Verbänden Gedanken machen. Ich bin sicher, dass das Thema bei Gesprächen mit ASTAG, AGVS, Auto Schweiz, AM Suisse, FCR etc. angesprochen wird.

Im Strassentransport wie auch im Fahrzeugbau gibt es immer wieder technische und gesetzliche Knacknüsse zu lösen. Verfügt der VSCI als Branchenverband über eine technische Abteilung, und dürfen die Transportunternehmen auf die Unterstützung durch Ihren Verband zählen?

Die Nutzfahrzeugkommission des VSCI hat den Aufbau einer technischen Fachstelle im Verband bereits vor meinem Amtsantritt aufgenommen. Ich werde Einsitz in dieser wichtigen Kommission nehmen und mit ihr gemeinsam eine

Lösung erarbeiten, so dass die Mehrheit der Fragen bei uns im Haus geklärt werden können und für andere ein Netzwerk an Spezialisten aufgebaut wird, die uns situativ zur Seite stehen.

Welche kurz- und mittelfristigen Herausforderungen zeichnen sich für die schweizerische Fahrzeugbaubranche und Ihren Verband ab?

Die Frankenstärke und der Fachkräftemangel mit ihren Auswirkungen sind im Moment wichtige Themen, die wir aktiv angehen. Mir ist es wichtig, dass der Schweizer Fahrzeugbau attraktiv bleibt und seine Stärken in Bezug auf Innovation, Qualität, individuelle Lösungen, Kundennähe und Kompetenz weiter pflegt und gegenüber ausländischen Mitbewerbern bei der Schweizer Kundschaft, die mehrheitlich im Umfeld der ASTAG angesiedelt ist, ausspielen kann. Der individuelle und massgeschneiderte Aufbau soll weiterhin in der Schweiz hergestellt werden.

Als Direktor des VSCI haben Sie sicher abschliessend noch eine Botschaft an die Adresse der Zentralschweizer Transporteure...

Die Zentralschweiz ist eine Hochburg des Schweizer Fahrzeugbaus. Traditionsreiche Betriebe mit einem vielfältigen Angebot an Spezialaufbauten sind dort angesiedelt. Tragt Sorge zueinander! Warum auch in die Ferne schweifen, wenn das Beste sozusagen vor der Haustüre liegt?

Herr Rentsch, ich danke Ihnen ganz herzlich, dass Sie sich trotz Ihrer vielfältigen beruflichen Aufgaben die Zeit genommen haben für dieses Gespräch und wünsche Ihnen weiterhin viel Freude bei Ihrer anspruchsvollen Tätigkeit!

pb

In der Welt der Nutzfahrzeuge zuhause; in Emmen und Kägiswil daheim



Nutzfahrzeuge werden immer stärker vernetzt, Fahrzeugsysteme komplexer, und gemischte Fuhrparks sind Standard. Gefragt sind Servicebetriebe, die kompetent arbeiten; egal, um welche Marke es sich handelt.

«Das ist ein hoher Anspruch an unsere Mitarbeitenden!» Hans Peter Geser, Geschäftsführer der Nutzfahrzeug AG Zentralschweiz in Emmen und Kägiswil, weiss, wovon er spricht. Als er seine Ausbildung im Unternehmen, das er nun führt, begann, war man klar auf eine Marke ausgerichtet. Heute ist das anders, denn die Kunden fordern von einer Werkstatt einen Komplettservice – egal, um welches Nutzfahrzeug, welchen Anhänger oder Bus es sich handelt. Mit dem Mehrmarkenservice geht auch eine hohe Investition einher. Denn es heisst, die nötigen und neusten Arbeitsmittel und erforderlichen Teile zur Hand sowie engagierte und vielseitig ausgebildete Mitarbeitende zu haben.

Alle für eines

Dass auch eine gute Zusammenarbeit mit Lieferanten matchentscheidend ist, davon ist Hans Peter Geser ebenso überzeugt. «Mit dem Alltrucks-Werkstattssystem haben wir unser Angebot ausgebaut. Wir haben rund um die Uhr Zugriff auf die Originaldaten der Hersteller, alle technischen Informationen einschliesslich Dokumentation und Diagnose. Unsere Dienstleistung beinhaltet aber noch mehr. Wir beraten den Kunden, wie er die Fahrzeuge wirtschaftlich betreiben kann – das beginnt bereits vor der Anschaffung, denn schliesslich geht es um eine grosse Investition. So entstehen auf den Kunden abgestimmte Lösungen, und dazu braucht es eben auch Partner, die genauso lösungsorientiert und qualitätsbewusst denken wie wir.»

Eine Frage des Stellenwerts

«Bei uns hat der Service dieselbe Wichtigkeit wie der Verkauf», erklärt Hans Peter Geser. «Das fängt damit an, dass bei uns jeder weiss, dass ein Nutzfahrzeug auf die Strasse gehört und nur möglichst kurz in der Werkstatt stehen darf und dass der Pannendienst auch ausserhalb der Öffnungszeiten einwandfrei funktioniert. Ein Kunde kommt nur zu uns, wenn er zufrieden ist. Dass man dafür alles in Bewegung setzt, macht den Unterschied. Gerade, wenn es nicht wie geplant läuft. Dann hat man die Chance, dem Kunden zu zeigen, dass man alles Menschenmögliche für ihn tut. Das ist eine weitere Stärke von uns – auch in Zukunft.»

Genau das Richtige

Nebst dem Werkstattservice ist das Unternehmen aus der Zentralschweiz auch im Verkauf von Nutzfahrzeugen tätig (MAN und Nissan). Das jüngste Produkt im Verkaufsportfolio ist der MAN TGE. Neu gibt's von der Marke mit dem Löwen im Emblem Nutzfahrzeuge ab 3 Tonnen – als Kasten- oder Pritschenwagen und als Kombi. Das Fahrzeug kann auf Wunsch auch umgebaut werden – zum Kipper oder zur Hubarbeitsbühne, zur rollenden Werkstatt und zu vielem mehr. Beim «mehr» kommt auch eine weitere Kompetenz der Nutzfahrzeug AG Zentralschweiz zum Tragen: Das Fachwissen der Profis aus Emmen und Kägiswil ermöglicht es, die für den Kunden ideale Fahrzeuglösung bauen zu lassen. Damit kann effektiv Geld gespart werden, weil man beispielsweise flexib-

ler ist, mehr Nutzlast zur Verfügung hat und weniger Treibstoff und Abgaben bezahlen muss. Mit der E-Lösung von Nissan im Angebot setzt man ein klares Zeichen für alternative Antriebe.

■ **Nutzfahrzeug AG Zentralschweiz** ■ ■ ■
nufag-zs.ch

- Gründung 1840, Familienunternehmen
- 34 Fachkräfte und 8 Lernende
- Komplettservice an Nutzfahrzeugen, Aufliegern und Anhängern sowie Linien- und Reisebussen
- Beratung zu Fahrzeuglösungen und Verkauf von Last- und Lieferwagen der Marken MAN und Nissan
- Dienstleistungen von der Fahrzeugfinanzierung bis zum Pannendienst
- Standorte in Emmen und Kägiswil



NISSAN
Innovation that excites

BESTBESETZUNG MIT GARANTIE.

DIE NISSAN NUTZFAHRZEUGE.



UEFA
CHAMPIONS
LEAGUE





**5 JAHRE
GARANTIE**
160 000 KM

*5 Jahre/160 000 km auf alle NISSAN Nutzfahrzeug-Modelle inkl. NISSAN EVALIA, mit Ausnahme des NISSAN e-NV200; 5 Jahre/100 000 km, zusammengesetzt aus 3 Jahre Garantie + 2 Jahre NISSAN 5★ Anschlussgarantie/100 000 km. Es gilt das zuerst Erreichte. Gültig für Neufahrzeuge und Immatikulationen ab 1. September 2016. Die Anschlussgarantie wird von einem Versicherungspartner von NISSAN erbracht. Umfang und Details der Anschlussgarantie können den NISSAN 5★ Anschlussgarantiebedingungen entnommen werden, die der teilnehmende NISSAN Partner für Sie bereithält. Einzelheiten unter www.nissan.ch

Nutzfahrzeug AG Zentralschweiz • www.nufag-zs.ch
Bahnhofstrasse 17 • 6056 Kägiswil/Sarnen
Hasliring 18 • 6032 Emmen



EINFACH STARK – IHR NUTZFAHRZEUG-PARTNER

marti
NUTZFAHRZEUGE

6260 REIDEN



VOLVO

www.martireiden.ch

IVECO

UNSERE DIENSTLEISTUNGEN:

VOLVO Marktpartner
AUFLIEGER / ANHÄNGER Reparaturen
WEBASTO Standheizungen
SAFHolland Vertragspartner
WINDSCHUTTSCHIEBEN Reparaturen + Service
AUTOMETER Servicestelle

IVECO Verkauf + Service
PNEU Service
KNORR / WABCO Anhänger-Diagnose
KLIMAGERÄTE Service
BREMSPRÜFSTRASSE mit Protokoll
EMOTACH (LSVA) Servicestelle

**WIR DRUCKEN,
IHR BRINGTS.
DANKE!**

Wir vertrauen auf unsere zuverlässigen
Lieferpartner des Schweizerischen
Nutzfahrzeug-Verbandes.

von Ah Druck


von Ah Druck AG Kernserstrasse 31 6060 Sarnen T 041 666 75 75 www.vonahdruck.ch



Bezugsquellennachweis

BATTERIEN

Buholzer Batterien

Sternmattweg 4b, 6010 Kriens
Tel. 041 310 33 85, Fax 041 310 72 28
info@buholzer-batterien.ch
www.buholzer-batterien.ch

BESCHRIFTUNGEN

Rösli Reklame GmbH

Hackenrüti 6, 6110 Wolhusen
Tel. 041 490 00 60
www.roesli-reklame.ch



DAF SERVICESTELLE

Cooltrans AG

Stationsstrasse 88
6023 Rothenburg
Tel. 041 262 09 06, Fax 041 262 09 07
info@cooltrans.ch, www.cooltrans.ch



FAHRZEUGBAU

Alois Birrer AG

Dorfstrasse 1,
6154 Hofstatt
Tel. 041 978 13 36, Fax 041 978 15 09
www.birrer-fahrzeugbau.ch



Lanz + Marti AG

Zeughausstrasse 1
6210 Sursee
Tel. 041 926 74 74
www.lanz-marti.ch, info@lanz-marti.ch

KÜHLUNGEN

Cooltrans AG

Stationsstrasse 88, 6023 Rothenburg
Tel. 041 262 09 06, Fax 041 262 09 07
info@cooltrans.ch, www.cooltrans.ch

MAN

Nutzfahrzeug AG Zentralschweiz

Bahnhofstrasse 17, 6056 Kägiswil / Sarnen
Tel. 041 666 77 00,
Fax 041 666 77 01
info@nufag-zs.ch
www.nufag-zs.ch



Nutzfahrzeug AG Zentralschweiz

Hasliring 18, 6032 Emmen
Tel. 041 269 00 00,
Fax 041 269 00 01
info@nufag-zs.ch
www.nufag-zs.ch



MERCEDES-BENZ

Grund AG Fahrzeuge

Grund 2, 6234 Triengen
Tel. 041 935 40 50
Fax 041 935 40 55
info@grund-ag.ch, www.grund-ag.ch



NUTZFAHRZEUGE

Grund AG Fahrzeuge

Grund 2, 6234 Triengen
Tel. 041 935 40 50
Fax 041 935 40 55
info@grund-ag.ch, www.grund-ag.ch



Mercedes-Benz Automobil AG

Zweigniederlassung NF Luzern
Unterwilrain 16, 6014 Luzern
Tel. 041 259 02 02, Fax 041 259 02 01
nfluzern@merbag.ch
www.merbagretail.ch/nfluzern



Nutzfahrzeug AG Zentralschweiz

Bahnhofstrasse 17, 6056 Kägiswil / Sarnen
Tel. 041 666 77 00
Fax 041 666 77 01
info@nufag-zs.ch
www.nufag-zs.ch



NUTZFAHRZEUGE**Nutzfahrzeug AG Zentralschweiz**

Hasliring 18, 6032 Emmen

Tel. 041 269 00 00

Fax 041 269 00 01

info@nufag-zs.ch

www.nufag-zs.ch

**Scania Schweiz AG**

Buholzstrasse 6

6032 Emmen

Tel. 041 268 64 64, Fax 041 268 64 66

emmen@scania.ch

**SCANIA****PNEUSERVICE****Wiederkehr Pneuhäus AG**

6022 Grosswangen, Gewerbe Mooshof 1

Tel. 041 984 20 80

info@wipneu.ch, www.wipneu.ch

SCANIA**Scania Schweiz AG**

Buholzstrasse 6

6032 Emmen

Tel. 041 268 64 64, Fax 041 268 64 66

emmen@scania.ch

Pannen-, Abschlepp- und Bergungsdienst

Tel. 079 370 00 00

**SCANIA****VERMIETUNG****BFS Business Fleet Swiss AG**

Hasliring 18, 6032 Emmen

Tel. 0800 888 411

info@bfs-swiss.ch

www.bfs-swiss.ch

**Grund AG Fahrzeuge**

Grund 2, 6234 Triengen

Tel. 041 935 40 50

Fax 041 935 40 55

info@grund-ag.ch, www.grund-ag.ch

**VW NUTZFAHRZEUGE****Scania Schweiz AG**

Buholzstrasse 6, 6032 Emmen

Tel. 041 268 64 64,

Fax 041 268 64 66

www.vw-truck.ch



Nutzfahrzeuge

AMAG Ebikon

Luzernerstrasse 17, 6030 Ebikon

Tel. 041 444 44 00

ebikon@amag.ch

www.ebikon.amag.ch

Veranstaltungskalender

Datum/Uhrzeit	Veranstaltung	Ort
Samstag 19. August 2017	MV FG Holztransporte	Luzern
Donnerstag – Sonntag 09. – 12. Nov. 2017	ZEBI – Zentralschweizer Bildungsmesse	Messe Luzern
Samstag 25. Nov. 2017	MV FG Tiertransporte	Luzern

Weitere Daten von Veranstaltungen und Mitgliederversammlungen finden Sie im neuesten «strassen-TRANSPORT» und unter www.astag.ch (Agenda). Das nächste ASTAG Info erscheint Ende September 2017. Beiträge bitte bis **Donnerstag, 7. September 2017** an das Sekretariat senden (astag@d-partners.ch).

KURSANGEBOT ASTAG – SEKTION ZENTRALSCHWEIZ

Hightech – CZV Kurse 2017 / 2. Halbjahr

Datum	Kurs	Ort	Preis
09.09.2017	Umgang mit Konflikten, Aggressionen oder Provokationen	Rothenburg LU	249.–

Premium – CZV Kurse 2017 / 2. Halbjahr

Datum	Kurs	Ort	Preis
21.10.2017	Verhalten bei Unfall/Brand & ARV 1 / Dig. Fahrtschreiber	Ettiswil LU	299.–

Premium – SDR Kurse 2017 / 2. Halbjahr

Datum	Kurs	Ort	Preis
16. – 18.08.2017	Mehrweckkurs Basiskurs und Aufbaukurs Kl. 1	Ettiswil LU	690.–
29. – 30.08.2017	Auffrischkurs SDR/ADR	Ettiswil LU	490.–
04. – 06.09.2017	Mehrweckkurs Basiskurs und Aufbaukurs Kl. 1	Ettiswil LU	690.–
22. – 23.09.2017	Auffrischkurs SDR/ADR	Ettiswil LU	490.–
16. – 18.10.2017	Mehrweckkurs Basiskurs und Aufbaukurs Kl. 1	Ettiswil LU	690.–



Schweizerischer Nutzfahrzeugverband
Association suisse des transports routiers
Associazione svizzera dei trasportatori stradali

Weitere Informationen
sowie Anmeldung unter
www.astag.ch/kurse





Rund ums Rad

 **Swiss Chemical Technology**



Rim X – der Felgenreiniger für jeden Felgentyp

Art. 1121

Löst selbständig auch hartnäckige Schmutzablagerungen wie Bremsstaub, Flugrost, Fett und Öl. Zeigt mittels Farb-Wirk-Indikator das Ende der Reinigungstätigkeit an. pH-neutral. RimX eignet sich auch für lackierte und überspritzte Felgen.

500 ml	Fr.	17.90/Sprühflasche
5 l	Fr.	67.00/Kanister
25 l	Fr.	247.50/Kanister



Black X – für die Gummi- und Kunststoffpflege

Art. 1735

Ein lang anhaltender Reifenglanz, der Ihre Reifen intensiv schwarz glänzen lässt. Für Reifen-Seitenflächen sowie Schwarzgummitteile wie Kabel, Türabdichtungen und Kunststoff-Stossstangen.

500 ml	Fr.	20.90/Sprühflasche
5 l	Fr.	89.50/Kanister
25 l	Fr.	372.50/Kanister



Black X Gel – für die Gummi- und Kunststoffpflege

Art. 1736.9000

Ein langanhaltender Reifenglanz, der Ihre Reifen wochenlang glänzen lässt. Für Reifen-Seitenflächen sowie Schwarzgummitteile wie Kabel, Türabdichtungen und Kunststoff-Stossstangen. Dank der gelartigen Konsistenz ist das Produkt einfach anzuwenden und bleibt an der aufgetragenen Stelle haften.

Kit	500 ml Black X Gel
	2 Stk. Reifenglanz-Schwamm

Kit	Fr.	27.50/Einheit
-----	-----	---------------

exkl. MwSt. und Versandkosten



AMSTUTZ PRODUKTE AG
CH-6274 Eschenbach

Tel. +41 41 448 14 41
Fax +41 41 448 21 89

info@amstutz.com
www.amstutz.com